

Ein schöner SHG-Auftakt war am 13. Januar der Neujahrsempfang im HörZentrum der Universitäts-HNO-Klinik Tübingen. Unter den zahlreichen Gästen begrüßte Claudia Kurbel, Leiterin der SHG-Tübingen, auch den Ärztlichen Direktor Prof. Dr. Hubert Löwenheim und die Leitende Oberärztin des HörZentrums Dr. Anke Tropitzsch. Mit großem Applaus begrüßten wir CI-Pionierin Sonja Ohligmacher, Vizepräsidentin der DCIG und Vorsitzende des CIV-BaWü, mit dem Thema „**Mein CI damals und heute**“ ganz herzlich. Mit ihrem eindrucksvollen sowie auch berührenden Vortrag nahm uns die Referentin mit auf ihre ganz persönliche CI-Zeitreise.

Die Firma Cochlear lud vom 24.–25. Februar zu ihrem informativen **Technikseminar** mit Hauptthema „Zukunftsorientierte Fernanpassung mit CI“ nach Würzburg ein.

Diesmal reisten viele Mitglieder der Tübinger SHG am 9. März zu der jährlich stattfindenden **Mitgliederversammlung** nach Ulm. Mit Vorträgen am Vormittag „Zwei Ohren hören besser als eins – MRT-Sicherheit bei CI-Trägern“ und „Individualisierte CI-Versorgung“ informierte uns das Ärzteteam von Oberärztin Dr. Eva Goldberg-Bockhorn. Bei der Mitgliederversammlung am Nachmittag wurden alle Punkte, bis auf die Vorstandswahl, erfolgreich abgehakt.

An den **Tübinger Aktionstagen** vom 19. März–21. April „Wie bitte? Hören und Verstehen – Dabeisein“ nahm die SHG-Tübingen als Kooperationspartner auf Einladung von Elvira Martin von der Fachabteilung Sozialplanung und Entwicklung gerne teil. Die Universitätsstadt Tübingen möchte die induktiven Höranlagen bekannter machen sowie deren weiteren Ausbau vorantreiben. Dazu wurde zu verschiedenen Veranstaltungen geladen.



te Ton entlockte mir zwar keine Tränen, aber ich war b
 iss ich diese ersten Töne wahrnahm. Alle 4 Elektroden
 . Ich hörte!! Dabei dachte ich zunächst nicht darüber r

Sonja Ohligmacher damals



Sonja Ohligmacher heute



„Wie bitte?“ –
 Elvira Martin und Dr. Anke Tropitzsch



Volles Haus bei der Mitgliederversammlung des CIV-BaWü



Auch nach dem Vortrag ist das Interesse an MED-EL groß

Auch am **5. Freiburger Onlineseminar** hat man gerne am 12. April teilgenommen.

Zu einem „**Nachmittag mit MED-EL**“ wurden die SHG-Mitglieder am Samstag, dem 04. Mai, eingeladen. Heike Sommer und Damaris Platzer brachten uns auf den neuesten Stand der Technik und gaben wertvolle Tipps zu Reha und Nutzung von Rehamaterialien. Der absolute Star am Nachmittag war „Herr Schmidt“.

Schon am 15. Juni war die nächste Großveranstaltung in Tübingen angesagt. Das **Cochlea Implantat Rehabilitations Zentrum** feierte das, mit einem schönen Rahmenprogramm ausgestattete, 10-jährige Bestehen. Auch die SHG gratulierte zu diesem Anlass.



Unten ist „Herr Schmidt“



Ein voll besetzter Hörsaal zur Feier des Jubiläums



Claudia Kurbel überbringt Glückwünsche der SHG an Dr. Anke Tropitzsch



Hörtraining im Museumsdorf Kürnbach

Und dann stand am 07. September das jährliche Highlight vor der Tür. Das gemeinsame **Hörtraining mit der SHG Stuttgart** ging diesmal in das Museumsdorf Kürnbach. In zwei Gruppen aufgeteilt, ging es mit der mitgebrachten FM-Anlage und den Museumsführern auf eine Zeitreise. Viele TeilnehmerInnen konnten dabei sich noch an diverse Einrichtungen aus Kindertagen erinnern. Beim abschließenden Kaffeeklatsch im Lagerhaus in Dapfen war man sich einig, wie wichtig es für uns Hörgeschädigte ist, die Gemeinschaft zu erleben und die Freude, das gemeinsame Erleben zu genießen.

Zwei Wochen später ging es zur **SHG-Leiterfortbildung und DCIG-Generalversammlung** nach Erfurt. Im historischen Ambiente des Augustiner-Klosters weilten wir vom 20.-22. September und wurden durch verschiedene interessante Workshops geführt.

Der **2. Tübinger Selbsthilfetag** unter dem Motto „Gemeinsam Stark – Zusammen Tun“ war am 12. Oktober und wurde vom Sozialforum



Kaffeeklatsch in Dapfen



SHG-LeiterInnen und Engagierte aus ganz Deutschland treffen sich in Erfurt



Die Baden-Württemberger in Erfurt

Tübingen unter der Leitung von Diplom-Psychologin Barbara Herzog organisiert. Bei der informativen Veranstaltung hatte man u. a. auch die Möglichkeit, sich mit anderen SHGs auszutauschen.

Die CI-Firmen Advanced Bionics (AB) und Cochlear informierten uns am 26. Oktober über aktuelle **Entwicklungen und Neuerungen** in Sachen CI und Reha mit Schwerpunkt CI-Fernanpassung. Für die Vorträge bedankte sich Claudia bei den Referentinnen und Referenten der Firma AB, Patrizia Baier und Timo Böld, sowie Jessica Wolter und Andreas Kluge von der Firma Cochlear mit einem Präsent.

Vom 15.–17. November ging es zum **MED-EL-Technikseminar** an den Starnberger See. Nicht nur das schöne Wetter, sondern auch Anita mit ihrem Team sorgten für gute Laune. Somit vergingen die Tage mit kompetenten Fachvorträgen und Workshops wie im Flug.

Unsere monatlichen **Stammtischtreffen** waren stets gut besucht und viele neue Betroffene haben den Kontakt zur Selbsthilfe gesucht und gefunden. Gerne beantworte ich nach wie vor Fragen per Mail oder, soweit es möglich ist, auch am Telefon.

Danke

Ein aktives und abwechslungsreiches SHG-Jahr geht zu Ende und es ist an der Zeit, für die vielseitigen Unterstützungen zu danken. Im Namen der SHG-Mitglieder bedanke ich mich bei der Gesundheitskasse AOK Balingen und Reutlingen für die Pauschal- und Projektförderung, der DCIG und dem CIV-BaWü für die jährlichen Fortbildungen und dem HNO-Klinikum Tübingen für die Bereitstellung der Räume im HörZentrum für unsere Gruppentreffen ganz herzlich.

Mein ganz besonderer Dank geht an meine Gruppe, die mir immer hilfreich zur Seite steht. Die Zusammenarbeit macht einfach Spaß und jedes Treffen zu einem schönen Ereignis, bei dem sich alle wohlfühlen.

In diesem Sinne wollen wir 2025 an das vergangene Jahr anknüpfen.

Claudia Kurbel



„Gemeinsam Stark“



Was gibt es Neues in Sachen CI?



Gaby und Karin am Infostand des Tübinger Selbsthilfetags